



# Digitale Agenda: Das Hamburger Pilotprojekt "Start in die nächste Generation" in der Praxis

**BYOD in SCHULE**Dietmar Kück

www.SCHULBYOD.de





#### Übersicht

- Pilotprojekt "Start in die nächste Generation" der Freien und Hansestadt Hamburg
- Umsetzung an der Stadtteilschule Oldenfelde
  - 1:1 Ausstattung durch BYOD
  - Lernplattform als Ausgangspunkt
  - Intelligente Lernsysteme
- Gelingensbedingungen
  - Schüler als IT-Assistenten
- Ausblick



### Hamburger Pilotprojekt "Start in die nächste Generation"

- Technische Infrastruktur
  - Breitbandiger Internetanschluss mit Jugendschutzfilter und sicherem WLAN
  - Schulische Cloud mit datenschutzkonformem
     Zugangsportal inkl. Einverständniserklärung d. Eltern
- Pädagogische digitale Medien
  - Lernplattform, Lernangebote
  - Austausch & Fortbildungen
- Schüler: Bring Your Own Device (BYOD): Smartphone, Tablet, Notebook
- Evaluation (Universität Hamburg)





### Digitale Medien als Ergänzung zu klassischen Lernmitteln





### BYOD ermöglicht 1:1 Ausstattung

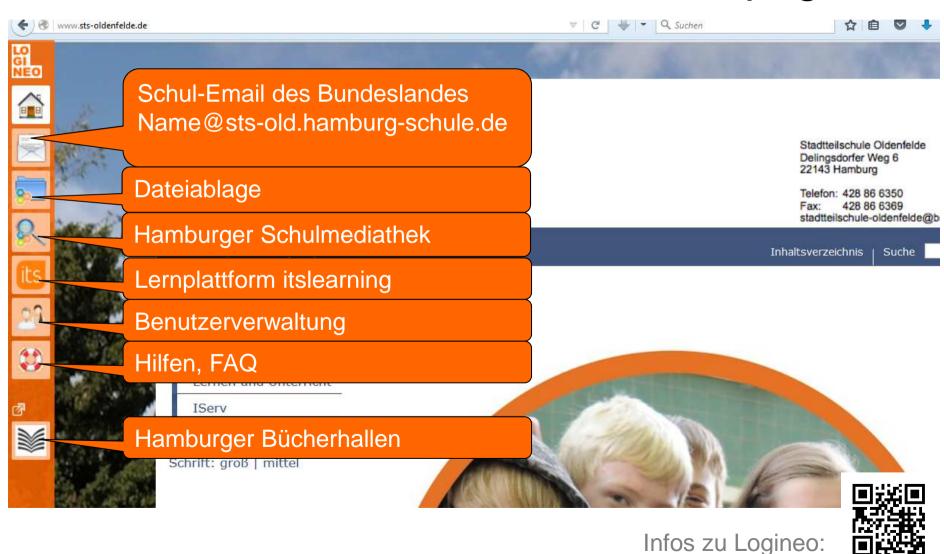
#### Eckdaten der Stadtteilschule Oldenfelde

- 32 Klassen, 832 Schüler
- Erster Klassen-Login: 14.11.2014
- 17 Klassen + 5 Kurse = 410 Schüler
- 7. Klasse, Alter 12 14 Jahre
- 23 Schüler mit Tablets
  - 17 Android, davon 4 Mietkauf mit 3-Jahres-Garantie
  - 5 Apple
  - 1 Windows
- Deutsch, Religion und Mathematik



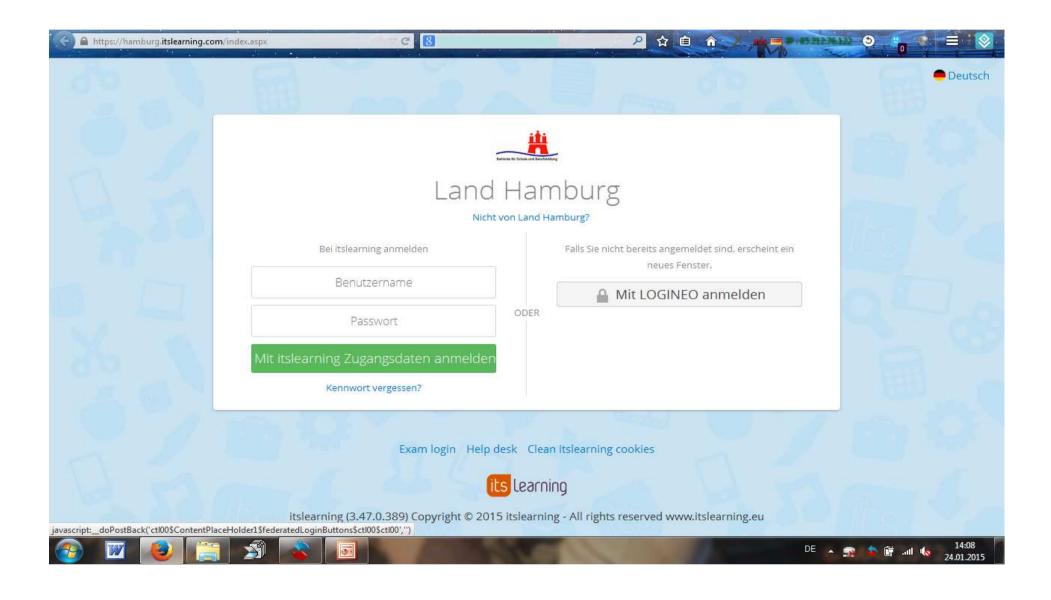


### Login auf Schul-Cloud über Schulhomepage



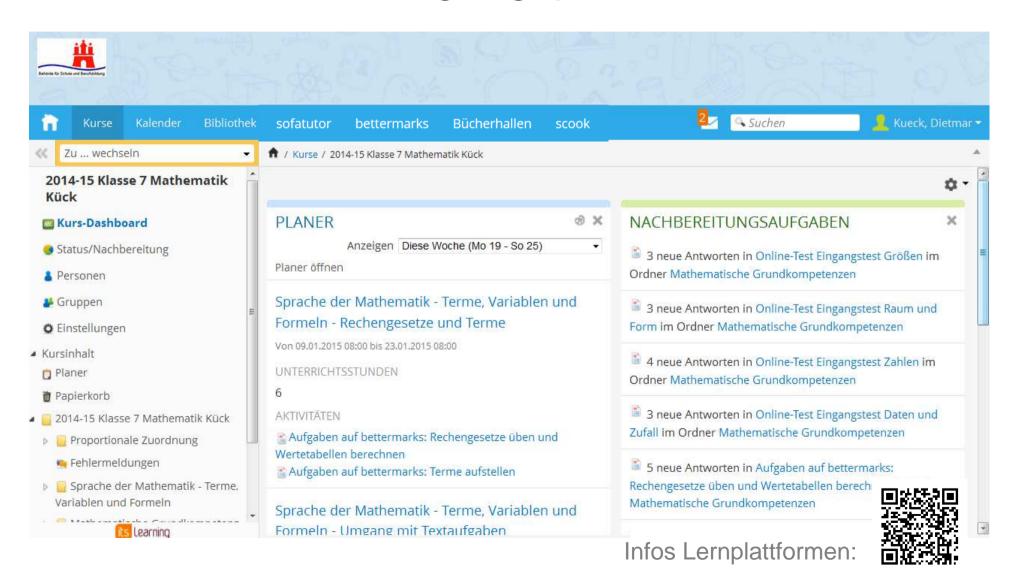


#### Lernplattform: Login über Logineo



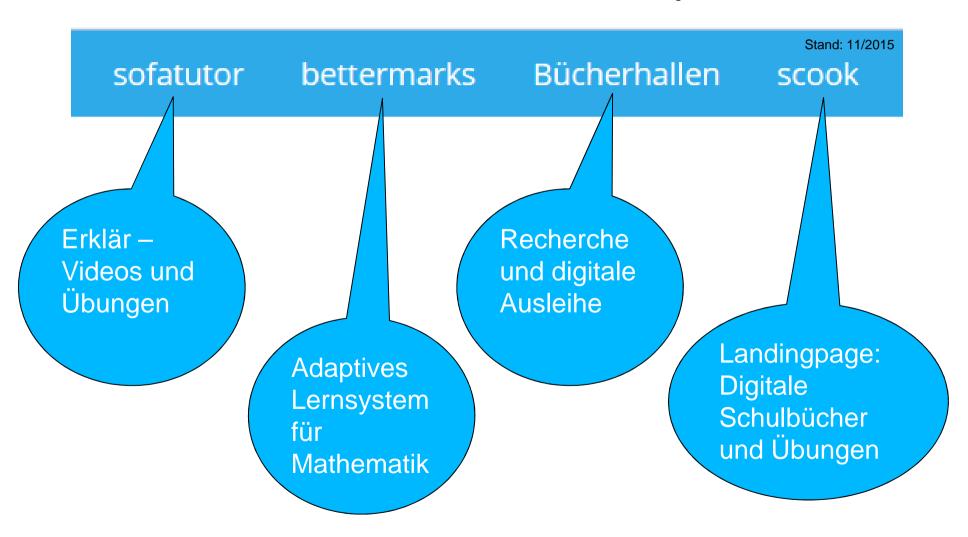


### Lernplattform = Planungstool & Ausgangspunkt des Unterrichts





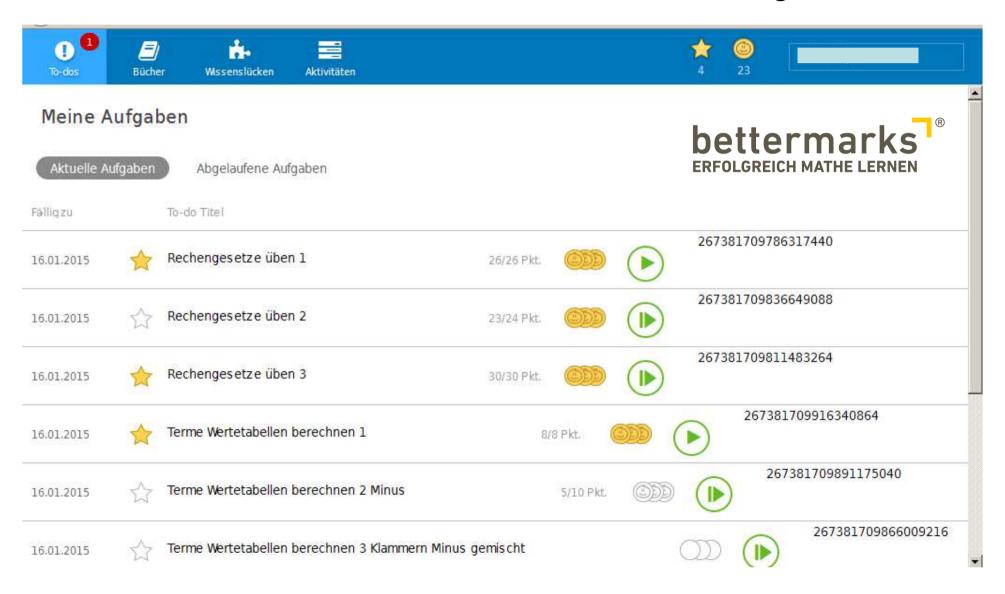
### Lernangebote direkt verknüpft auf der Lernplattform





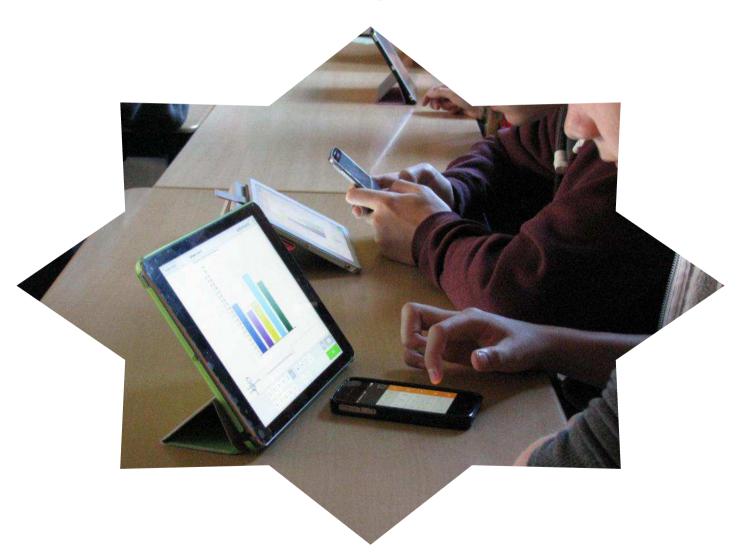
#### Intelligente Lernsysteme:

Computergestützte Diagnostik und individualisierte Lernangebote



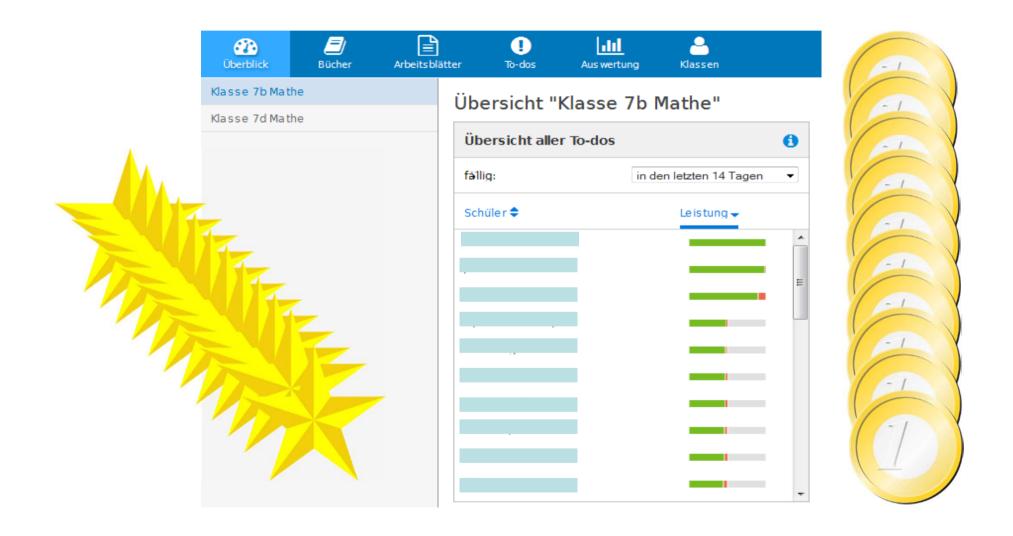


### Intuitiver Einsatz von Tablets & Smartphones (selbstgesteuertes Lernen)





#### Schüler: Gaming-Faktor



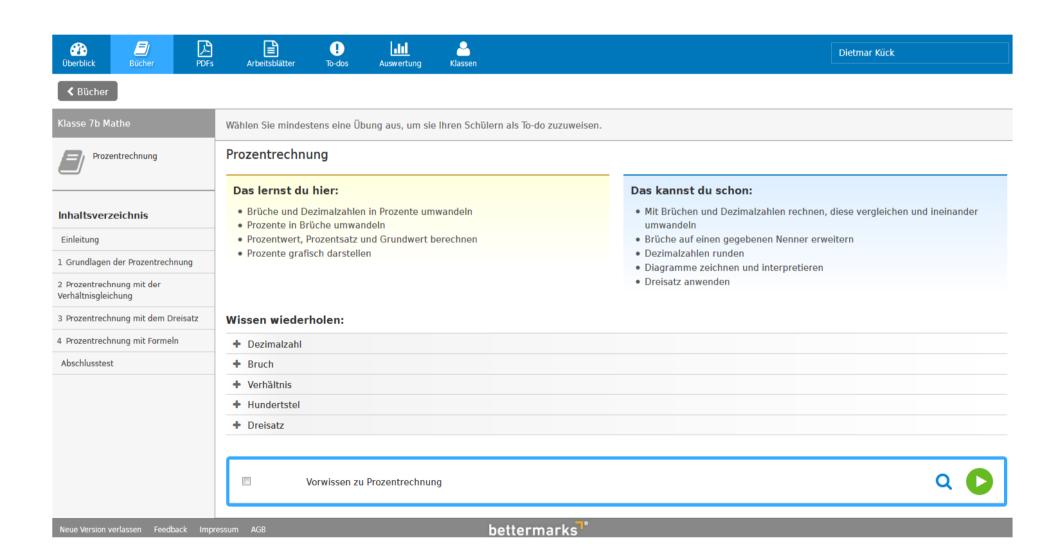


### Individualisierte Auswertung→ individuelle Lernangebote



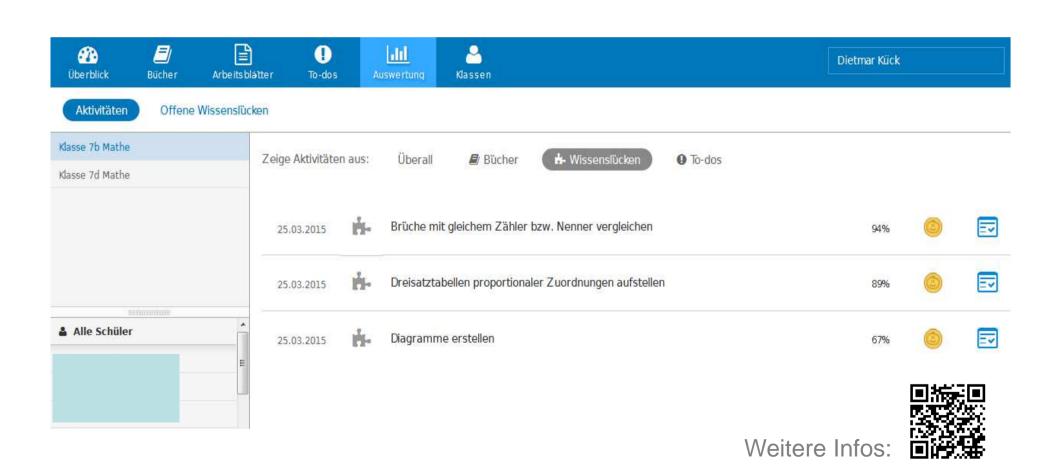


### Lernvoraussetzungen ermitteln und aufarbeiten





## Adaptives Lernsystem "revolutionärer Mehrwert digitalen Lernens"





#### BYOD, Lernplattform und

- Digitale Schulbücher & Lernangebote der Schulbuchverlage
- Audio-Visuelle Medien
- Digitale Lernangebote
- Mobile Endgeräte als Produktionswerkzeug
- Apps & Software
  - Learningapp.org, Quizlet.com
  - Open Educational Resources
  - Gamification



### Mehr Zeit zum Fördern, Coachen & Begleiten

#### Lehrer → Lernbegleiter



Foto: CC0 network - Peggy\_Marco - pixabay#1019778

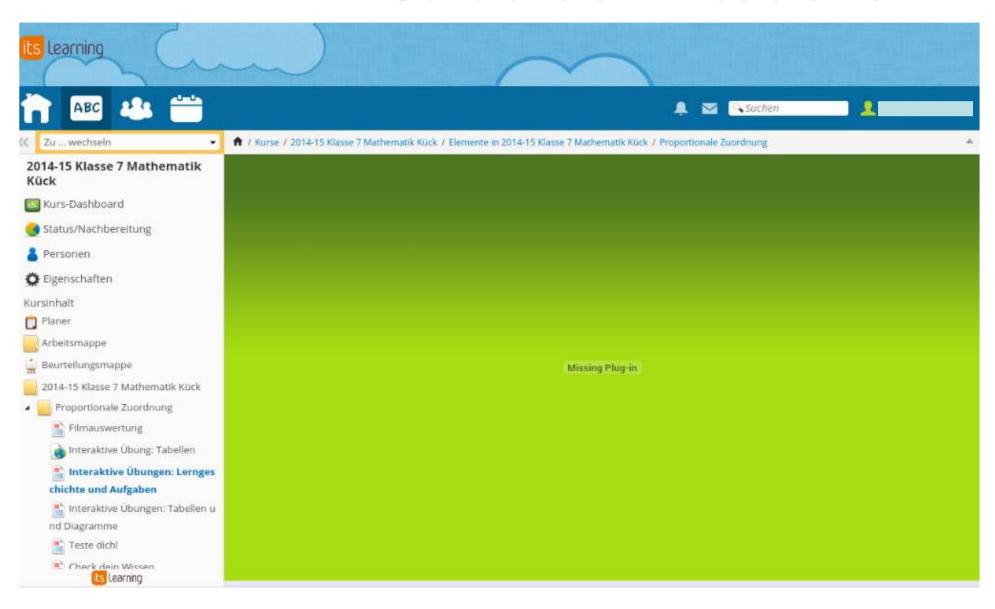


### Fazit: BYOD, Lernplattform & digitale Lernangebote

- Verzahnung Schule und Lebenswelt der Schüler
- Digitale Medien in Lehr- und Lernprozesse verankern
- Chance auf mehr individualisierten und binnendifferenzierten Unterricht
  - Lerntypen (verschiedene Medien-& Aufgabenformate)
  - Geschwindigkeit und Leistungsstände
  - → individuelle Förderung
- Veränderte Lehrerrolle: Lernbegleiter
- Mehr selbstgesteuertes, schülerzentriertes, situatives, kollaboratives Lernen
- Schlüsselkompetenz: Digitale Kompetenz



#### Gelingensbedingung: Schüler als IT-Assistenten





### Aufgaben der IT-Assistenten

- Erste Ansprechpartner innerhalb der Klasse für Schüler und Lehrer bei allen auftauchenden Problemen und Fragen
- Verwaltung und Wartung des klasseneigenen Zubehörs
- Behebung von Problem im Bezug auf WLAN, Logineo usw.
- Unterstützung beim Installieren neuer Apps
- Umgang mit Smartboard und Klassen-PC
- Kommunikation über itslearning-Kurs

Nutzen für die IT-Assistenten: Vermerk des Amtes im Zeugnis und Erweiterung der IT-Kompetenzen.

Nutzen für Klasse & Lehrer: Erstansprechpartner in Klasse selbst

#### Hilfe für IT-Assistenten:

Wahlpflicht-Kurse und Fortbildungen





### Kommunikation über itslearning-Kurs





#### Stolpersteine und Hürden

- Zugang defekt → IT-Assistenten, Schule
- Updates, Gerät defekt → Schüler (BYOD)
- Ablenkungsgefahren (z.B. social media, Spiele)
- Klassenarbeiten auf Papier
  - → Schulung der Selbstkontrolle
- Implementierungsplan → Illusionen beseitigen
- (zu) viele Smartphones?

Nicht: "Bring your own whatever connect to the internet"







### Wie geht's weiter? Ausblick

- **★** Digitale Bildung → 2025
- \*KMK: "Bildung in der digitalen Welt"
  Handlungskonzept erarbeiten, BYOD-Interesse i.div. Bundesländern
- ★ WissensExport Hospitationen und Fortbildungen anfragen
- \*Alltag: Unterricht verändert sich
- \*Schulspezifisches Implementierungskonzept



Ausführliche Informationen und aktueller Stand meiner Arbeit im Projekt: → www.SCHULBYOD.de

#### Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Digitale Agenda:

Das Hamburger Pilotprojekt
"Start in die nächste Generation"
in der Praxis

BYOD in SCHULE
Dietmar Kück



www.SCHULBYOD.de